



**Gießener
Hochschulgesellschaft e.V.**

Vorsitzender
Prof. Dr. Volker Wissemann
Heinrich-Buff-Ring 38
35392 Gießen

Schriftführer
Prof. Dr. Joachim Jacob
Institut für Germanistik
Otto-Behagel-Str. 10 B
35394 Gießen

Gießen, den 4.12.2020

Gießener Hochschulgesellschaft, Heinrich-Buff-Ring 38, 35392 Gießen

An die Mitglieder der
Gießener Hochschulgesellschaft e.V.

außerdem:

Herrn Präsident Prof. Dr. Joybrato Mukherjee
Herrn Dr. Rainer Langner
Frau Prof. Dr. Ingrid-Ute Leonhäuser

Protokoll der Mitgliederversammlung der Gießener Hochschulgesellschaft e.V. vom 19.10.2020

Ort: Großer Hörsaal der Chemie, Raum C 112, Heinrich-Buff-Ring 17-19, 35392 Gießen

Anwesend: s. Anwesenheitsliste

Beginn: 17.30 Uhr

Ende: 18.25 Uhr

TOP 1, Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Der Präsident des Verwaltungsrates Herr Dr. Langner begrüßt die Anwesenden zur diesjährigen Mitgliederversammlung, darunter auch den Ehrenpräsidenten der Gießener Hochschulgesellschaft Prof. Hoffmann, und stellt die fristgerechte Einladung fest. Er richtet herzliche Grüße des Präsidenten der Justus-Liebig-Universität Prof. Mukherjee aus, der leider verhindert ist, und heißt als seine Vertreterin die Vizepräsidentin der JLU Prof. Dolle willkommen. Herr Dr. Langner bittet die Anwesenden, sich für eine Schweigeminute zum Gedenken an die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder der GHG zu erheben.

Die Tagesordnung wird wie vorgelegt einstimmig genehmigt.

TOP 2, Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 21.10.2019

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 21.10.2019 wird einstimmig und ohne Änderungen genehmigt.

TOP 3, Bericht des Präsidenten der Justus-Liebig-Universität Gießen

Die Vizepräsidentin der JLU Prof. Dolle blickt auf ein Jahr zurück, das die Abkehr von der Normalität bedeutete. Ab dem 8. Dezember 2019 befand sich die JLU

aufgrund eines Cyberangriffs, der die digitale Infrastruktur der Universität weitgehend außer Kraft setzte, in einer Offline-Phase. Dennoch konnte der Vorlesungsbetrieb im Winter ohne große Verwerfungen zu Ende gebracht werden. Ab Mitte März musste die JLU dann aufgrund der Pandemie im Gegenzug komplett auf digitale Lehre umstellen. Beide Herausforderungen konnten sehr gut gemeistert werden, weil alle Mitglieder der JLU an einem Strang gezogen haben. Der Start des jetzt beginnenden Wintersemesters erfolgt weiterhin weitgehend digital, wobei im Rahmen der Möglichkeiten die Erstsemester auf den Campus geholt werden sollen. Die Krise spiegelt sich auch in einer sehr viel höheren Bewerberzahl von Studierenden für die Deutschland-Stipendien an der JLU, die die GHG dankenswerterweise seit vielen Jahren mitfinanziert. In der Forschung ist die JLU weiterhin sehr erfolgreich. Sie ist u.a. sehr engagiert im Bereich der aktuellen Corona- und Impfstoffforschung; erfolgreich begutachtet und verlängert wurde der Sonderforschungsbereich „Pulmonale Hypertonie und Cor pulmonale“. Wichtige Erfolge gelangen auch auf dem Gebiet der Forschung zu Feststoffbatterien. Zu nennen ist aber etwa auch die Friedensforschung an der JLU mit ihrer aktiven Unterstützung des Friedensprozesses in Kolumbien. Eine Auszeichnung mit dem Hessischen Hochschulpreis für Exzellenz in der Lehre gab es für ein Lehrprojekt „Rhetorik in den Naturwissenschaften“. Die aktuelle Ringvorlesung des Präsidenten der JLU im Wintersemester 2020/21 widmet sich dem Thema: „Das Ende der Welt, wie wir sie kannten“. Die Vizepräsidentin dankt der GHG und ihren Mitgliedern herzlich für ihr Engagement für die JLU.

TOP 4, Bericht des Präsidenten des Verwaltungsrates

Der Präsident des Verwaltungsrats Herr Dr. Langner dankt der Vizepräsidentin und wünscht weiterhin viel Erfolg für ihre Arbeit. Ein herzlicher Gruß und Dank für sein vorbildliches Engagement geht auch an das anwesende Ehrenmitglied der GHG Herr Dr. Klinke. Das vergangene Jahr war für die JLU und die GHG mit der ‚Offline‘-Phase und der anhaltenden Pandemie sehr schwierig, sodass die anstehenden Aufgaben nicht weiter vorangetrieben werden konnten. Dies gilt etwa für die Bemühungen um eine Verjüngung der GHG oder die weitere Stärkung der Sichtbarkeit der GHG in der Stadt. Erfreulich bleibt, dass die Einnahmeerträge trotz des sehr schwierigen wirtschaftlichen Umfelds weiter gesteigert werden konnten und die GHG damit weiter auch in herausfordernden Zeiten über sehr gute Möglichkeiten verfügt. So konnten beispielsweise die hervorragend gelungenen „Gießener Universitätsblätter“ erscheinen. Der Präsident dankt Frau Dr. Müller-Scherf und Herrn Prof. Jacob sehr herzlich dafür. Auch der Faculty Club blieb geöffnet und hat sich zu einem internationalen Begegnungsort entwickelt, den es sich zu besuchen lohnt. Abschließend ermutigt der Präsident die Anwesenden mit der Gewissheit, dass wieder bessere Zeiten kommen werden.

TOP 5, Bericht des Vorsitzenden des Vorstands

Auch der Vorstandsvorsitzende der GHG Herr Prof. Wissemann begrüßt die anwesenden Mitglieder sehr herzlich. Das Krisenjahr 2020 hat auch bei den Förderanträgen Spuren hinterlassen, die in deutlich geringerem Umfang gestellt wurden. Die zugesagte finanzielle Unterstützung für zahlreiche noch aus dem letzten Jahr eingegangene Unternehmungen für dieses Jahr wie Lesungen, Workshops und Projekte, die aufgrund der Pandemie nicht stattfinden konnten, wird ohne neue Antragstellung aufrechterhalten, soweit sie hoffentlich nachgeholt werden können. Beispiele für die Förderaktivitäten der GHG im zurückliegenden Jahr sind etwa ein Bildband über die zahlreichen wissenschaftlichen Sammlungen der JLU, die z.B. auch eine seltene Sammlung von verschiedenen Stäuben umfassen, die Beteiligung an der Finanzierung eines Street-Art-Wandgemäldes des Künstlerkollektivs 3Steps zur Erinnerung an Wilhelm Conrad Röntgen an der Trafo-Station am Universitätshauptgebäude oder die Unterstützung von frei abrufbaren Podcasts mit kommentierten Lesungen antiker Literatur durch Rudolf Guckelsberger und Prof. v. Möllendorff. Des Weiteren finanzierte die GHG auch im vergangenen Jahr wieder Deutschland-Stipendien und die Dissertationspreise der JLU und beteiligte sich am rege von GHG-Mitgliedern und Universität genutzten Faculty Club. Die Spenden für das Konzertzimmer-Projekt der GHG haben inzwischen 31.000,- € und damit die Hälfte der Zielsumme erreicht! Das von Frau von Förster-Kamlah organisierte Benefiz-Konzert für das Konzertzimmer konnte leider aufgrund der Pandemiesituation nicht stattfinden. Eine große Zahl der Gäste hat ihren Eintrittsbeitrag jedoch in eine Spende zugunsten des Konzertzimmer-Projekts umgewandelt. Der Vorsitzende dankt Frau von Förster-Kamlah und ihrem Team sehr herzlich für ihr vorbildliches Engagement als Mitglied der GHG.

TOP 6, Bericht des Schatzmeisters

Für den krankheitshalber leider verhinderten Schatzmeister trägt der Vorstandsvorsitzende den Bericht zur aktuellen Finanzlage und die Finanzplanung für das kommende Jahr vor. GHG und Stiftung GHG stehen finanziell auf sicheren Beinen. Aktuell hat die GHG 633 Mitglieder, was sehr erfreulich ist. Dennoch sollte weiteres Wachstum angestrebt werden. Dem Schatzmeister ist es wieder gelungen, rund 3% an Erträgen zu erwirtschaften, die dem Vereinszweck zugutekommen. Der Vorstandsvorsitzende dankt dem Schatzmeister für seine hervorragende Arbeit sehr herzlich und erläutert im Einzelnen die Einnahmen und Ausgaben von GHG und Stiftung GHG. An die Mitglieder richtet der Vorstandsvorsitzende den Appell, das Stiftungsvermögen durch Zustiftungen und damit den künftigen Spielraum der GHG für ihre Arbeit weiter zu erhöhen.

TOP 7, Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands und Verwaltungsrates

Der Präsident des Verwaltungsrats dankt den Kassenprüfern herzlich für ihre Arbeit. Die Kassenprüfer Herr Dr. Kaufmann und Herr Keil tragen die Ergebnisse

ihrer Prüfung vor. Die formelle und materielle Prüfung aller im letzten Jahr verausgabten finanziellen Mittel der GHG hat keinerlei Anlass zu Beanstandungen gegeben. Die Ausgaben erfolgten satzungsgemäß und sparsam. Herr Dr. Kaufmann schlägt die Entlastung des Vorstands vor. Die Entlastung durch die anwesenden Mitglieder erfolgt einstimmig bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder.

TOP 8, Bericht der Stiftung GHG

Die Vorsitzende des Stiftungsbeirats Frau Prof. Leonhäuser teilt mit, dass der Stiftungsbeirat der Finanzplanung für das kommende Jahr einstimmig zugestimmt hat. Die Vorsitzende dankt dem Schatzmeister Herrn Lehmann sehr herzlich für seine hervorragende Arbeit, die auch in unruhigen Zeiten für kontinuierliche Erträge sorgt, sodass wiederum 25.000,- € für die Fördertätigkeit der GHG ausgeschüttet werden konnten und auch für das kommende Jahr erneut zur Verfügung stehen. Das Einwerben von Zustiftungen zur Erhöhung des Stiftungsvermögens bleibt eine echte Herausforderung. Verwaltungsrat, Vorstand und Stiftungsbeirat der GHG sollten hierfür für die Zukunft eine professionelle Strategie entwickeln; die Mitglieder bleiben aufgefordert, weiterhin aktiv für die GHG zu werben.

TOP 9, Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates und dessen Präsidenten/Präsidentin

Der Präsident des Verwaltungsrats stellt den Anwesenden als neu für den Verwaltungsrat der GHG zur Verfügung stehendes Mitglied Frau Inge von Alvensleben vor, die leider kurzfristig verhindert ist und nicht persönlich anwesend sein kann. Frau von Alvensleben ist geschäftsführende Gesellschafterin der F. A. Wobst GmbH & Co. KG. und der JLU auch als Mitglied des Hochschulrats verbunden. Bis auf Frau Prof. Schuhmacher stehen alle amtierenden Mitglieder, der Präsident und der Vizepräsident des Verwaltungsrats für eine Wiederwahl zur Verfügung. Weitere Kandidaten erklären sich nicht. Herr Wolf stellt den Antrag auf Wahl des Verwaltungsrats durch Akklamation. Der Antrag wird einstimmig angenommen. Die zur Wahl stehenden Mitglieder des Verwaltungsrats, der Präsident sowie der Vizepräsident werden einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Herr Dr. Langner wird als Präsident, Herr Dr. Witteck als Vizepräsident des Verwaltungsrats wiedergewählt. Herr Dr. Langner dankt der Versammlung für das ausgesprochene Vertrauen.

TOP 10, Wahl der Mitglieder des Vorstands

Alle amtierenden Mitglieder des Vorstands der GHG stehen für eine Wiederwahl zur Verfügung. Weitere Kandidaten erklären sich nicht. Herr Wolf stellt den Antrag auf Wahl des Vorstands durch Akklamation. Der Antrag wird einstimmig angenommen. Die zur Wahl stehenden Mitglieder des Vorstands werden einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt.

TOP 11, Wahl der Kassenprüfer

Herr Dr. Kaufmann und Herr Keil haben sich auch für die nächste Kassenprüfung der GHG bereiterklärt. Herr Dr. Langner dankt ihnen sehr herzlich für ihre Bereitschaft. Herr Dr. Kaufmann und Herr Keil werden einstimmig bei eigener Enthaltung als Kassenprüfer für die nächste Kassenprüfung der GHG gewählt.

TOP 12, Verschiedenes

Entfällt.

Der Präsident des Verwaltungsrats schließt mit den besten Wünschen für alle Anwesenden die Versammlung und dankt Herrn Prof. Wissemann und Frau Mehl sehr herzlich für die aufwendige Vorbereitung.

A handwritten signature in blue ink, reading "Volker J. Wissemann". The signature is written in a cursive style.

(Prof. Dr. V. Wissemann, Vorsitzender)

A handwritten signature in blue ink, reading "Juli Jacob". The signature is written in a cursive style.

(Prof. Dr. J. Jacob, Schriftführer)